**Fach: Musik Jahrgang: 10**

|  |  |
| --- | --- |
| **Thema der Unterrichtsreihe: Filmmusik** | **Zeitraum (U-Std.): 12 (WA: 18)** |
| **Kompetenzen:**wahrnehmen und deuten – gestalten und ausführen – reflektieren und kontextualisieren |
| **Ggf. Bezüge zu einem fachübergreifenden Thema (Teil B, Standards 3.1 bis 3.13):**Berufs- und Studienorientierung (Kennenlernen eines musikalischen Berufs anhand einer Dokumentation: Filmkomponist z.B. Hans Zimmer) |
| **Konkretisierung**:* Wirkung von Filmmusik (eine Szene, drei unterschiedliche Begleitmusiken; Drei Gesamtszenen deuten/interpretieren)
* Funktionen von Filmmusik – autonome vs. funktionale Musik (von polarisierend, paraphrasierend, kontrastierend zur Maas/Schudack Systematik)
* Filmmusiktechniken: Moodtechnik, deskriptive Technik, Leitmotivtechnik
* Analyse von Filmausschnitten unterschiedlicher Genres, dazu Einstellung- oder Sequenzprotokolle einsetzen bzw. anfertigen lassen
* Filmausschnitte mithilfe der drei Techniken vertonen
* Auditive Schichten im Film: Score music, Source music (Begleitmusik, Musik im Bild)
* Filmmusik: Mittel der Beeinflussung?! Nehmen wir Filmmusik bewusst wahr? Mittel der Vermarktung? Stellenwert von Filmmusik?)
 |
| **optional:** Geschichte der Filmmusik: Vom Stummfilm zum Tonfilm (War der Stummfilm wirklich „stumm“?) |
| **Leistungsbewertung: Kursarbeit; (opt.) Vertonungen einer Szene auf Grundlage einer Filmmusiktechnik**  |
| **Förderschwerpunkt Lernen- Niveaustufe E/F** | **Grundlegendes Niveau – Niveaustufe E/F** | **Erweitertes Niveau - Niveaustufe G/H:** |
| * Variations- und Entwicklungsprinzipien nachvollziehen (E/F) – *Strukturen erkennen*
* Zusammenhänge zwischen Text und Musik in Liedern und Songs erläutern (E/F) – *Musik sprachlich deuten*
* Melodien unter Bezugnahme auf den Ausdrucksgehalt der Musik textieren (E/F) *– Musik künstlerisch deuten*
* Musik untersuchen, Gestaltungsprinzipien erkennen und verschiedene Parameter berücksichtigen (E/F) – *Fachkenntnisse anwenden*
* Digitale Medien beim Aufnehmen, Bearbeiten bzw. Produzieren von Musik gezielt einsetzen (E/F) –Medien bewusst einsetzen
 | * Variations- und Entwicklungsprinzipien nachvollziehen (E/F) – *Strukturen erkennen*
* Zusammenhänge zwischen Text und Musik in Liedern und Songs erläutern (E/F) – *Musik sprachlich deuten*
* Melodien unter Bezugnahme auf den Ausdrucksgehalt der Musik textieren (E/F) *– Musik künstlerisch deuten*
* Musik untersuchen, Gestaltungsprinzipien erkennen und verschiedene Parameter berücksichtigen (E/F) – *Fachkenntnisse anwenden*
* Digitale Medien beim Aufnehmen, Bearbeiten bzw. Produzieren von Musik gezielt einsetzen (E/F) –Medien bewusst einsetzen
 | * Musikausschnitte hinsichtlich klanglicher, stilistischer und satztechnischer Merkmale beschreiben (G/H) – *Klangliche Merkmale unterscheiden*
* Musik in selbstgewählte künstlerische Ausdrucksformen übertragen und ihr Vorgehen kommentieren (G/H) – *Musik künstlerisch deuten*
* musikalische Abläufe innerhalb spezifischer Vorgaben erfinden und notieren (G/H) – *Musik erfinden*
* Musikstücke und Aufführungen nach vorgegebenen Kriterien einschätzen und Werturteile differenziert begründen(G/H) *– Musik beurteilen*
* Möglichkeiten und Manipulationen medial vermittelter bzw. produzierter Musik kritisch reflektieren (G/H) *– Medien bewusst einsetzen*
 |
| **Sprachbildung (Teil B: Standards 1.3.1 bis 1.3.6)***Rezeption/Hörverstehen*: zentrale Informationen aus medial vermittelten Texten (z.B. Filmszene) ermitteln und wiedergeben (G) *Rezeption/Leseverstehen:* Informationen aus Texten zweckgerichtet nutzen (G)*Produktion/Sprechen:* Beobachtungen und Betrachtungen (z.B. Filmszene) beschreiben und erläutern (G)*Produktion/Texte schreiben:* Textmuster (z.B. Einstellungsprotokoll) und fachspezifische Textbausteine anwenden (G)*Sprachbewusstheit:* musikalische Fachbegriffe und fachliche Wendungen nutzen (G) |
| **Medienbildung (Teil B: Standards 2.3.1 bis 2.3.6)***Informieren:* bei der Bearbeitung von Lern- und Abreitsaufgaben mediale Quellen gezielt zur Informationsgewinnung und zum Wissenserwerb nutzen (G) *Präsentieren:* eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach- und situationsgerecht gestalten (D); ihre Feedback-Kultur weiterentwickeln und sie regelmäßig zur Selbsteinschätzung und zur Optimierung der Präsentationen anwenden (G)*Analysieren:* Methoden der Filmanalyse anwenden und das Medium Film regelmäßig als wichtiges Kulturgut nutzen (G); interessengeleitete Wirkungsabsichten von Medienangeboten analysieren und ihre Wirkung untersuchen (G) |